

DVGW-Forschungsroadmap Wasser 2025

Priorisierte Fokusgebiete:

1. Thematische Priorisierung 2018

Seit dem Jahr 2018 bildet die DVGW-Forschungsroadmap 2025 die Grundlage für die inhaltliche und strukturelle Ausgestaltung der DVGW-Forschung im Bereich Wasser. Im Zentrum der Roadmap stehen dabei Fachthemen, die in Kooperation mit Experten aus Wasserversorgungsunternehmen, Firmen, Behörden sowie der Forschung identifiziert wurden.

Diese lassen sich in drei thematische Säulen einteilen: Stoffe, Systeme und Technologien. In jeder Säule sind drei Fokusgebiete definiert, die wiederum mit weiter konkretisierten Forschungsschwer-

punkten untersetzt sind. Eine vierte Säule (Emerging topics) dient der schnellen und flexiblen Adressierung kurzfristig auftretender Herausforderungen und Chancen.

Gemäß den Vorgaben der DVGW-Forschungsroadmap 2025 werden innerhalb dieses Themenspektrums künftig thematische Prioritäten gesetzt. Damit werden Forschungsanträge zu bestimmten Fokusgebieten und Forschungsschwerpunkten bevorzugt, ohne jedoch andere Themen grundsätzlich auszuschließen. In periodischen Abständen von etwa drei Jahren wird der DVGW-Forschungsbeirat

Wasser die Priorisierung überprüfen und gegebenenfalls aktualisieren.

Die erste Priorisierung des DVGW-Forschungsbeirat Wasser ist im Januar 2018 erfolgt. Die priorisierten Fokusgebiete und die zugehörigen Forschungsschwerpunkte für die aktuelle Periode sind in der nachstehenden Tabelle rot hervorgehoben. Nähere Informationen zu den entsprechenden Fokusgebieten und Forschungsschwerpunkten sind der Broschüre zur DVGW-Forschungsroadmap Wasser 2025 zu entnehmen.

Forschungssäulen und Fokusgebiete der DVGW-Forschungsroadmap 2025.

Rot hervorgehoben sind die Themen der 1. Priorisierung 2018

1: Stoffe	1.1	Bewertung und Management von Stoffen und Mikroorganismen
	1.2	Instrumente für Ressourcen- und Risikomanagement
	1.3	Trinkwasserqualität beim Verbraucher
2: Systeme	2.1	Planung, Betrieb, Erhalt und Flexibilisierung der Infrastrukturen
	2.2	Zukunftssichere und resiliente Systemdienstleistungen
	2.3	Digitaler Wandel in der Wasserversorgung
3: Technologien	3.1	Neue Produkte und Verfahren
	3.2	Reststoffmanagement und Ressourceneffizienz
	3.3	Leistungsfähigkeit etablierter Verfahren
4: Emerging topics		